FREUNDE DER GRIECHISCHEN DEMOKRATIE

Königseggasse 10

1060 Wien - Austria

Herrn Dr. Konstantin S i m i t i s

Eichendorffring 39 D-63 G i e ß e n

Wien, den 18. Januar 1970

Sehr geehrter Herr Doktor Simitis!

Es hat leider einige Zeit gedauert, bis ich die in Ihrem letzten Brief aufgeworfene Frage beantworten konnte. Bitte, glauben Sie ja nicht, daß wir unser Projekt einer Einladung an Sie fallengelassen haben. Ganz im Gegenteil. Wir sind an Ihrem Besuch sehr interessiert.

Was zu klären wäre, ist die Frage des Termins. Prinzipiell ist es ausgemacht, daß Sie nur vor dem Vorstand der "FREUNDE DER GRIECHISCHEN DEMOKRATIE" sprechen werden. Ich habe Ihnen die Zusammensetzung ja bereits kurz geschildert. Begegnungen mit namhaften Juristen und Politikern werden arrangiert werden, sobald sie in jedem einzelnen Fall Ihre Zustimmung geben.

Es war urspringlich vorgesehen, daß Andreas Papandreou in der zweiten Hälfte Januar 1970 nach Österreich kommt. Leider mußte Papandreou die geplante Europareise verschieben. Ein neuer Termin ist noch nicht festgelegt worden, doch hat dies nur indirekt mit Ihrem Besuch Österreichs zu tun. Da der Januar auf keinen Fall in Frage kam, mußten wir uns hier überlegen, wann Sie nach Österreich kommen könnten. Wir haben am 1. März Parlamentswahlen, so daß der gesamte Feber mehr oder minder blockiert ist. Selbstverständlich sind die meisten unserer Vorstandsmitglieder auch politisch engagiert. Es ist nur natürlich, daß wir garantieren wollen, daß möglichst alle Vorstandsmitglieder die Chance haben, mit Ihnen zusammenzukommen. Es ist noch nicht abzuschätzen, wielange die Regierungsbildung dauern wird. Das jedoch soll uns nicht daran hindern, einen Termin mit Ihnen festzusetzen. Bis zum 15. März würde ich einen Besuch nicht für sehr günstig halten. Ich meine jedoch, daß er ab 16. März 1970 möglich wäre. Ich möchte Sie nun ersuchen, uns möglichst bald mitzuteilen, ob für Sie die Woche des 16. März in Frage käme. Sollte dies nicht der Fall sein, so bitte ich Sie um Nennung von ein oder zwei Alternativvorschlägen.

Ich sehe mit großem Interesse Ihrer baldigen Antwort entgegen und verbleibe inzwischen

mit vorzüglicher Hochachtung!

Menahem Bargily Sekretär